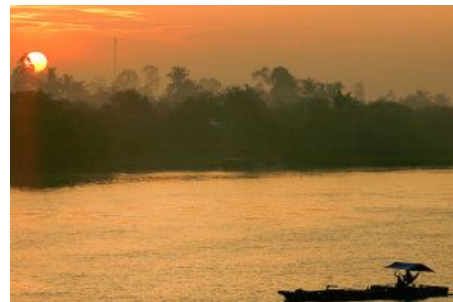




Über den Wolkenpass nach Angkor Wat

Vietnam & Kambodscha mit dem Fahrrad - Südostasien mit allen Sinnen und dem E-Bike erleben

Lernen Sie ein faszinierendes, fernes Land mit all seinen Menschen, Landschaften, Köstlichkeiten und Geschichten aus den unterschiedlichsten Perspektiven kennen: mit dem E-Bike auf dem Wolkenpass, auf der Rikscha durch Chinatown, zu Fuß durch archaisch schöne Tempelanlagen und per Schiff der Sonne entgegen. Die faszinierende Welt der Radreisen durch Vietnam und Kambodscha.



Einzigartige Belvelo-Momente

- Höchstens 12 Teilnehmer und deutsch sprechende Reiseleiter
- Fahrt in den Sonnenuntergang: Eine Flusskreuzfahrt mit Übernachtung auf dem Mekong
- Authentisch und schmackhaft: Begegnungen mit Einheimischen und traditionelle Köstlichkeiten
- Eintauchen in eine andere Welt: Das frühe Treiben auf den schwimmenden Märkten in Cai Rang
- Die sagenhafte und imposante Tempelanlage von Angkor
- Unberührte Landschaften: Reisfelder, Palmengärten, Kokosnuss- und Obstplantagen, tropischer Dschungel
- Die Naturschönheit Mekong-Delta
- Quirlige Städte: Hanoi, Saigon und Siem Reap

1. Tag Anreise nach Vietnam

2. Tag Marmorberge von Danang

Willkommen in Vietnam! Am Flughafen in Saigon erwartet mich bereits unser deutschsprachiger Reiseleiter. Zusammen mit der gesamten Gruppe fliegen wir nach einem kurzen Kennenlernen weiter nach Danang. Dort angekommen, legen wir auf dem Weg ins Boutique Resort Hoi An einen Stopp ein. An den imposanten Marmorbergen kann man einfach nicht vorbeifahren! Die Pagoden, Buddha- Statuen und reich verzierten Tempel entführen mich auf die mystische Seite Vietnams. Beim abendlichen Willkommensessen lerne ich bei landestypischen Köstlichkeiten meine Gruppe besser kennen und freue mich auf unser gemeinsames Abenteuer.

3. Tag Tempel, Brücken und Kräuterdorf

Einst war die mittelalterlich anmutende Stadt Hoi An Vietnams kosmopolitischster Hafen. Auch ich spüre den Glanz der Stadt, während wir durch die Altstadt schlendern: antike Häuser, uralte Gräber, prunkvolle öffentliche Gebäude, mit viel Liebe geschmückte Pagoden und wunderschöne Brücken. Nach dem Genuss einer traditionellen Nudelsuppe besteigen wir gestärkt unsere E-Bikes. Unser Reiseleiter erklärt uns kurz und verständlich die Funktionen unserer Räder und schon kann es losgehen! Mit Rückenwind fahren wir entlang des Thu Bon- Flusses 15 km durch die malerische Landschaft. Plötzlich tauchen



Reisebeschreibung

endlos lange Kräuterfelder vor mir auf. Der frische Duft von Zitronengras, Koriander und Melisse ist großartig. Auf dem Weg zum Strand winken uns die einheimischen Bauern mit ihren großen Strohhüten von ihren Feldern zu. Am Abend kehren wir in unser Hotel zurück. Was für ein wunderschöner Tag!

4. Tag Über den Wolkenpass nach Hue

Gestärkt vom reichhaltigen Frühstück freue ich mich schon auf die heutige Strecke. Mit rund 45 km ist sie die längste unserer Reise. Aber mit dem E-Bike schweben wir förmlich auf dem Wolkenpass. Umgeben von saftig-grünen Bergen und mit atemberaubendem Blick auf das offene Meer düsen wir in Richtung Hue. Die Kaiserstadt liegt am Ufer des Parfüm-Flusses und zieht mich mit ihren geheimnisvollen Kaisergräbern, wunderschönen Pagoden und historischen Denkmälern sofort in ihren Bann. Wir erreichen unser Hotel für die nächsten zwei Tage. Das Pilgrimage Village Resort ist eine Oase für alle Sinne! Ich bin gespannt auf den nächsten Tag.

5. Tag Die Kaiserstadt Hue

Wir beginnen den Tag mit einer kleinen Radtour zum Fluss, von dem aus uns ein Boot zur Thien Mu-Pagode bringt. Während ich die Fahrt genieße, sehe ich die E-Bike Reisen in Vietnam und Kambodscha - Statue Khai Dinh in Hue Pagode schon. Majestätisch steht sie zwischen zwei Pfeilern auf einer Anhöhe, die wie ein Tor zu einer anderen Welt wirken. Die Pagode der himmlischen Frau ist mit sieben Stockwerken die Höchste in Vietnam. Unsere sich anschließende 30 km lange Fahrradtour führt uns weiter zu den schönsten Orten der Stadt. In einem typischen Gartenhaus werden bei regionalen Köstlichkeiten meine Geschmacksnerven verwöhnt.

6. Tag Von der verbotenen Purpurstadt nach Saigon

Heute gönnen wir unseren Fahrrädern eine kleine Pause und erkunden zu Fuß die bedeutendste Sehenswürdigkeit der Stadt Hue: die alte Kaiserstadt, deren Ruinen von der einstigen Pracht zeugen. Das UNESCO-Weltkulturerbe ist ein stummer Zeitzeuge inmitten von angelegten Gärten, einer Baumschule und prächtigen Seerosenteichen. Wir verlassen die geschichtsträchtige Stadt und fliegen nach Saigon, das wir bei einer Stadtführung kennenlernen. Das moderne Hotel Harmony Saigon spielt bei der Dekoration mit den Einflüssen der westlichen und der asiatischen Welt. Die Vielfalt Vietnams beeindruckt mich wirklich immer wieder aufs Neue!

7. Tag Mit der Rikscha durch Chinatown

Frühmorgens bringt uns der Reisebus in das etwa zwei Stunden entfernte Cu Chi. Strahlende Kinderaugen begrüßen uns im dortigen Waisenheim und wir erfahren viel über die Bedeutung des Heimes. Ein weiterer Höhepunkt erwartet uns im Anschluss: Die legendären Tunnelsysteme der Viet Cong. Ein waschechter Veteran führt uns durch die Tunnel von Cu Chi und macht die Tour durch das Erzählen persönlicher Erlebnisse und Anekdoten zu einem richtigen Abenteuer! Mit originalen Fahrrad-Rikschas lassen wir uns am Nachmittag durch das chinesische Viertel Cho Lon kutschieren. Ach, hätten die Fahrer doch auch solche E-Bikes wie wir, denke ich mir. Am Abend treffe ich mich im Harmony Saigon zum Abendessen mit meiner Gruppe. Wir sind wirklich schon ein ziemlich geselliger Haufen geworden.

8. Tag Mekong-Delta

Endlich wieder rauf aufs Fahrrad! Völlig mühelos und voller Freude auf die Strecke durch



Reisebeschreibung

die ursprüngliche Landschaft des Mekong-Deltas fahren wir nach einer kurzen Busfahrt los. Etwa 35 km legen wir zurück, fahren durch endlose Reisfelder und unberührte Natur - erstaunlich schnell, aber dennoch genusslich. Plötzlich überholt uns ein Moped. Und ich traue meinen Augen nicht: Eierpaletten türmen sich vor und hinter dem Fahrer bis auf die Höhe seines Kopfes auf! Ich kann mir ein Lächeln nicht verkneifen - wirklich verrückt. Ich bin froh, dass uns unser bequemer Reisebus weiter nach Cai Be bringt. Im Mekong Riverside Resort genieße ich inmitten üppiger tropischer Obstgärten den Duft von frischen Pomelos und die malerische Aussicht auf den Mekong.

9. Tag Palmengärten und Köstlichkeiten

Auf der 40 km langen Strecke durch die Region Cai Lay habe ich das Gefühl, das wirkliche Vietnam zu erleben! In den kleinen Dörfern kommen wir ins Gespräch mit Einheimischen und dürfen sogar ungewöhnliche lokale Spezialitäten kosten. Was für ein Erlebnis! Die üppigen Palmengärten sind ein perfektes Fotomotiv. Nach ein paar Kilometern kommt mir schon der wunderbare Duft von frischem Obst entgegen. Das Wasser läuft mir im Mund zusammen, als ich die endlos blühenden Plantagen sehe. Ich kann mich gar nicht entscheiden, was ich zuerst probieren möchte. Saftige Papaya, Pomelo, Jackfrucht, Ananas und winzige Bananen versüßen meine Rückfahrt ins Resort.

10. Tag Mekong-Inseln per E-Bike

Wow, es ist schon über eine Woche vergangen! All die schönen Tage lasse ich an meinem freien Vormittag am Pool auf mich wirken. Super, was ich schon alles in so netter Gesellschaft erleben durfte. Wir alle können nicht genug von den schönen Inseln im Mekong-Delta bekommen, deshalb führt uns der heutige Nachmittag nochmal ca. 20 km auf zwei kleine, traumhafte Inseln. Der Reisebus bringt uns danach nach Can Tho, der größten Stadt im Mekong-Delta. Genussvoll entdecke ich am Abend die Uferpromenade und treffe mich mit ein paar Mitreisenden aus meiner Gruppe in einem kleinen Restaurant. Die traumhafte Lage am Fluss unseres Hotels Victoria Can Tho kann ich noch die nächsten zwei Tage genießen.

11. Tag Die schwimmenden Märkte in Cai Rang

Puh, so früh bin ich wohl die ganze Reise über nicht aufgestanden. Trotzdem fällt es mir leicht, aus den Federn zu springen, wenn ich daran denke, was ich heute E-Bike Reisen in Vietnam und Kambodscha - Familienausflug mit Moped erleben werde. Unser Reiseleiter holt uns mit einem kleinen Boot bei Sonnenaufgang ab und wir erleben die Magie eines schwimmenden Marktes. Reis, Gemüse und Früchte aller Art werden auf dem Fluss gehandelt. Ich komme aus dem Staunen nicht mehr heraus. Auf den bunten Holzbooten türmen sich Berge aus Zuckerrohr, Kokosnüssen, Bananen und Mangos. Schon wieder läuft mir bei dieser Reise das Wasser im Mund zusammen und so freue ich mich besonders, als ich auf unserer Fahrradtour am Nachmittag (25 km) in einem Fruchtegarten eine Vielfalt exotischer Früchte verkosten darf - ein rundum exotischer Tag.

12. Tag Mekong-Kreuzfahrt nach Cai Be

Die ersten Sonnenstrahlen verschlafe ich heute einfach mal. Am späten Vormittag gehe ich ausgeschlafen mit meiner Gruppe an Bord der Le Cochinchine, das ist eines der modernsten Schiffe der Region. Ihr Aussehen erinnert mich an die Reisbarken, die ich so wunderschön fand. Wir werden den ganzen Tag und sogar die Nacht auf diesem außergewöhnlichen Schiff verbringen. Für mich das erste Mal und deshalb ein



Reisebeschreibung

willkommenes Abenteuer. Die einzigartige Landschaft des Mekong-Deltas und der Alltag der Menschen ziehen wie in einem Film an mir vorbei. Nur die ständig neuen Gerüche und Geschmackserlebnisse beweisen mir, dass ich alles real erleben darf. Ob es etwas Romantischeres gibt, als einem Sonnenuntergang entgegenzufahren?

13. Tag Siem Reap - Erste Eindrücke von Kambodscha

Am Morgen laufen wir in Cai Be ein und erleben vom Deck unseres Schiffes aus, wie das Mekong-Delta zu neuem Leben erwacht. Ein kleines Boot bringt uns noch näher an all die kleinen Manufakturen, die z. B. Puffreis oder Reisschnaps herstellen. Eine tolle Gelegenheit, kleine Mitbringsel für meine Familie zu kaufen. Gegen Nachmittag erreichen wir wieder die Großstadt Saigon, von wo aus wir nach Siem Reap fliegen. Wahnsinn, morgens habe ich noch die einsame Schönheit Vietnams genossen und jetzt begrüßen mich traditionelle Khmer-Speisen in Kambodscha. Von dem überaus freundlichen Service im Shinta Mani Resort bin ich begeistert. Hier verbringen wir unsere letzten drei Nächte - sehr gut!

14. Tag Die Tempelanlage von Angkor

Kambodscha empfängt uns landestypisch, denn nach dem Frühstück fahren wir mit dem Tuk Tuk nach Angkor Thom. Während einer Besichtigung der Tempelanlage dürfen wir alle Sehenswürdigkeiten in ihrer vollen Pracht genießen. Ganz besonders imponieren mir die Elefantenterrassen. Ich stehe vor dem Flachrelief der beinahe lebensgroßen Elefanten und kann mir nur zu gut vorstellen, wie mächtig sich der König bei diesem Anblick gefühlt haben muss. Nach einer abenteuerlichen Tour durch den Dschungel fahren wir zum legendären Angkor Wat. Der Anblick verschlägt mir wirklich die Sprache. Wie die Sonnenstrahlen das monumentale Bauwerk glänzen lassen! Und die riesigen Wurzeln der Bäume wie Krakenarme in die Anlage wachsen ... Ich schweige und genieße.

15. Tag Zu Fuß durch Siem Reap

Nach einem ausgiebigen Frühstück brechen wir zum Dorf Roluos auf. Hier gibt es Tempelbauten, die älter sind als die in Angkor. Die drei Tempel erheben sich majestätisch nebeneinander - ein toller Anblick. Vergeblich versuche ich, die wunderschönen, teils in Gold gehaltenen Inschriften zu entziffern. Was dort wohl stehen mag? Die Magie des Ortes ist einfach unglaublich.

16. Tag Tonle Sap-See und Abflug

Wie schnell die Zeit vergeht! Leider bricht heute schon der letzte Tag meiner wunderschönen Reise an. Der krönende Abschluss ist der Ausflug mit dem Boot auf dem größten Süßwassersee Südostasiens. Das UNESCO-Biosphärengebiet mit den schwimmenden Dörfern lässt mich in positiven Erinnerungen schwelgen. Das Wetter ist gigantisch, als würde Kambodscha uns feierlich verabschieden. Am Nachmittag heißt es dann Abschied nehmen. Die Gruppe ist mir wirklich ans Herz gewachsen und ich bin mir sicher: Das war nicht meine letzte E-Bike Reise!

17. Tag Ankunft zu Hause

Mehr zu dieser EBike Reise:

- Die Küche des Landes: Pho Bo - eine kräftige, vietnamesische Nudelsuppe
- Lesen Sie sich warm: Sonntagsmenü von Pham Thi Hoai - Facetten eines Alltagsleben



Reisebeschreibung

in Hanoi

- Gemütlicher Fernsehabend gefällig? Backpackers - Kapitel 1 - Vietnam, Kambodscha - Die Seele der Seide

Preis mit Flügen / Preis ohne Flüge

11.02. - 27.02.2017: 3.995,00 EUR / 2.695,00 EUR

04.03. - 20.03.2017: 3.995,00 EUR / 2.695,00 EUR

30.09. - 16.10.2017: 3.945,00 EUR / 2.695,00 EUR

28.10. - 13.11.2017: 3.895,00 EUR / 2.695,00 EUR

18.11. - 04.12.2017: 3.895,00 EUR / 2.695,00 EUR



Reisedetails

Sie haben folgende Reisedaten gewählt:

Reiseziel	Über den Wolkenpass nach Angkor Wat Vietnam & Kambodscha mit dem Fahrrad - Südostasien mit allen Sinnen und dem E-Bike erleben
Veranstalter	Belvelo - E-Bike-Reisen
Reiseart	geführt
Buchungsnummer	803624-1355991
Beginn	28.10.2017
Ende	13.11.2017
Reisedauer	17 Tage
Preis ab	EUR 3.895,00
Unterkunftsart	Hotel
Etappenlänge	30 - 50 km
Teilnehmerzahl	6 / 12
Kindertauglich	nein
Leistungen	Flüge Frankfurt -Saigon und zurück in der Economy Class; Inlandsflüge Saigon - Danang, Hue - Saigon und Saigon - Siem Reap - Saigon in der Economy Class; 13 Übernachtungen im Luxus-Resort, 1 Übernachtung auf dem Komfort-Mekong Flussschiff; Leih-E-Bike inkl. Helm und Tasche für das Tagesgepäck; Deutsch sprechende Belvelo-Reiseleitung ab Ankunft bis Abflug für maximal 12 Teilnehmer; 15x Frühstück, 15x Mittags-Picknick bzw. Mittagessen, 6x Abendessen (inkl. Begrüßungs- und Abschiedsabendessen), Trinkwasser auf der gesamten Reise; Transfers und Ausflüge lt. Reiseverlauf; Rad-Transport auf allen Fahrstrecken; Reisebus mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung; Geführte Besichtigungen und sämtliche Eintrittsgelder für Besichtigungen und Nationalparks lt. Reiseverlauf; Belvelo-Infopaket mit Reiseliteratur; Persönliche Belvelo-Trinkflasche mit den Reiseunterlagen; Je Reiseternin ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas
Zusatzkosten/ -leistungen	Aufpreis für 14 Übernachtungen im Einzelzimmer: 995,00 EUR; Rail & Fly innerhalb Deutschlands: 39,00 EUR; Innerdeutsche Anschlussflüge: ab 275,00 EUR; Aufpreis Premium Economy (Interkontinental-Flüge): ab 265,00 EUR; Trinkgelder
Preisnachlässe	



Mögliche Termine

Die Reise wird zu folgenden Terminen angeboten:

Beginn	Ende	Preis
11.02.2017	27.02.2017	ab EUR 3.995,00
04.03.2017	20.03.2017	ab EUR 3.995,00
30.09.2017	16.10.2017	ab EUR 3.945,00
28.10.2017	13.11.2017	ab EUR 3.895,00
18.11.2017	04.12.2017	ab EUR 3.895,00

Bei einer Buchung der Reise für einen anderen als dem unten im Buchungsformular eingetragenen Termin können die Reisedetails abweichen. Insbesondere die Preise, Zusatzkosten und Preisnachlässe unterscheiden sich zwischen den verschiedenen Terminen.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Buchungsformular per Fax an:
(02227) 92 43-42

oder per Post an:

Die Radreisen-Datenbank
Mittelstraße 9
D-53332 Bornheim



Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Ich (Wir) möchte(n) an folgender Reise teilnehmen. Bitte prüfen Sie die Verfügbarkeit der entsprechenden Anzahl von Plätzen.

Die Verantwortung für den Ablauf der Buchung und die Durchführung der Reise obliegt einzig und allein dem jeweiligen Veranstalter. Die Reisebuchung wird erst durch schriftliche Bestätigung des Veranstalters wirksam. Es gelten die AGB des Veranstalters.

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Reiseziel Über den Wolkenpass nach Angkor Wat Vietnam & Kambodscha mit dem Fahrrad - Südostasien mit allen Sinnen und dem E-Bike erleben

Veranstalter Belvelo - E-Bike-Reisen

Buchungsnummer 803624-1355991

Beginn 28.10.2017

Ende 13.11.2017

Reisedauer 17 Tage

Preis ab EUR 3.895,00

Leistungen Flüge Frankfurt -Saigon und zurück in der Economy Class; Inlandsflüge Saigon - Danang, Hue - Saigon und Saigon - Siem Reap - Saigon in der Economy Class; 13 Übernachtungen im Luxus-Resort, 1 Übernachtung auf dem Komfort-Mekong Flussschiff; Leih-E-Bike inkl. Helm und Tasche für das Tagesgepäck; Deutsch sprechende Belvelo-Reiseleitung ab Ankunft bis Abflug für maximal 12 Teilnehmer; 15x Frühstück, 15x Mittags-Picknick bzw. Mittagessen, 6x Abendessen (inkl. Begrüßungs- und Abschiedsabendessen), Trinkwasser auf der gesamten Reise; Transfers und Ausflüge lt. Reiseverlauf; Rad-Transport auf allen Fahrstrecken; Reisebus mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung; Geführte Besichtigungen und sämtliche Eintrittsgelder für Besichtigungen und Nationalparks lt. Reiseverlauf; Belvelo-Infopaket mit Reiseliteratur; Persönliche Belvelo-Trinkflasche mit den Reiseunterlagen; Je Reisetage ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas

Zusatzkosten/leistungen Aufpreis für 14 Übernachtungen im Einzelzimmer: 995,00 EUR; Rail & Fly innerhalb Deutschlands: 39,00 EUR; Innerdeutsche Anschlussflüge: ab 275,00 EUR; Aufpreis Premium Economy (Interkontinental-Flüge): ab 265,00 EUR; Trinkgelder

Preisnachlässe



Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Bitte tragen Sie hier Ihre Sonderwünsche (EZ, Leihrad, Abflughafen etc.), die Namen aller Mitreisenden, den Reisebeginn sowie Kommentare und Anmerkungen ein:

Ort, Datum, Unterschrift